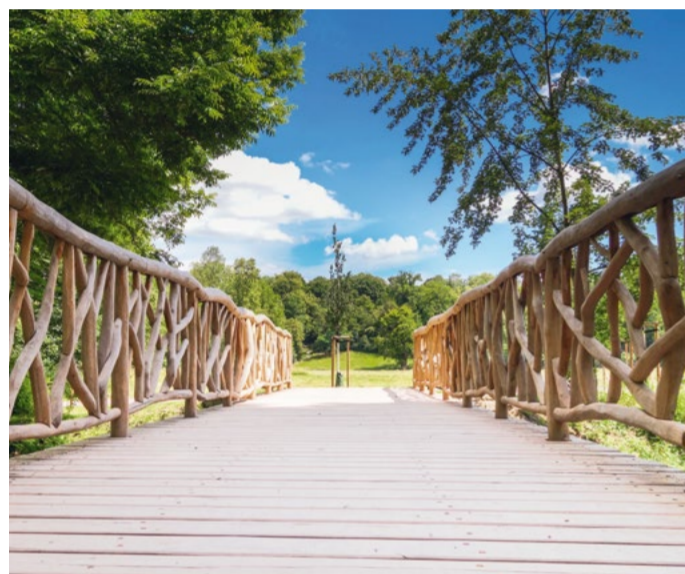


Parks und Gärten

Weimars Charme wird bestimmt von seinen Parks und Gärten. Ein Ausflug in die klassischen Sommerresidenzen der Herzöge, Hofdamen und Visionäre ist zu jeder Jahreszeit empfehlenswert. Zu den grünen Glanzstücken Weimars gehören englische Landschaftsparks, Gärten des Biedermeier oder der Moderne.

Der Park an der Ilm bietet dem Besucher ein dichtes Nebeneinander von eindrucksvollen Sichtachsen, malerischen Flussauen und historischen Altstadtgassen. Zu Fuß oder mit dem Rad erreichbar ist im Süden die barocke Sommerresidenz Belvedere mit Orangerie, Lust- und Irrgärten. Flussabwärts entlang sattgrüner Wiesen und majestätischer Baumkronen liegt der Schlosspark Tiefurt.



NATURBRÜCKE IM PARK AN DER ILM



KUCHENAUSWAHL IM CAFÉ FRAUENTOR

Einkaufen und Essen

Er gehört zu einer Städtereise unbedingt dazu: Ein Bummel in der Innenstadt, um vielleicht eine schöne, nicht alltägliche Erinnerung aufzustöbern. Kleine, individuelle Läden und Galerien in den Gassen zwischen Markt, Herderplatz und Goetheplatz ergänzen die großen Marken und Geschäfte in der Schillerstraße. Obendrein gibt es zahlreiche einheimische oder heimisch gewordene Gestalter, die ihre Produkte im eigenen Laden anbieten und so für ein beeindruckendes Bild der Kreativität sorgen.

In Weimar darf die Thüringer Küche mit all ihren schönen Gerichten auf den Speisekarten nicht fehlen. Die Thüringer Bratwurst frisch vom Rost, die Thüringer Klöße und das einheimische Bier oder der hier angebaute Wein – Weimars Restaurants bieten die traditionellen Gerichte original und in köstlichsten Variationen an. Nicht zu vergessen Weimars Cafés, die uns mit Thüringer Blechkuchen und feinsten Torten immer wieder aufs Neue verführen. Das Repertoire der gastronomischen Landschaft reicht darüber hinaus von der Bio-Suppenbar über das französische Bistro bis hin zur italienischen Trattoria.

Sehenswertes (Auswahl)

1 Bauhaus-Museum Weimar	21 Kirms-Krackow-Haus
2 congress centrum weimarhalle	22 Kunsthalle „Harry Graf Kessler“
3 Deutsches Bienenmuseum	23 Liszt-Haus
4 Deutsches Nationaltheater Weimar	24 Museum für Ur- und Frühgeschichte Thüringens
5 Fürstenhaus (Hochschule für Musik FRANZ LISZT Weimar)	25 Museum Neues Weimar
6 Gedenkstätte Buchenwald	26 Nietzsche-Archiv
7 Ginkgo-Museum	27 Palais Schardt mit Goethepavillon
8 Goethes Gartenhaus	28 Parkhöhle
9 Goethe-Nationalmuseum, Goethes Wohnhaus	29 Rathaus
10 Goethe- und Schiller-Denkmal	30 Römisches Haus
11 Goethe- und Schiller-Archiv	31 Schillers Wohnhaus, Schiller-Museum
12 Haus Am Horn	32 Schloss und Park Belvedere
13 Haus der Weimarer Republik	33 Schloss und Park Tiefurt
14 Haus Hohe Pappeln	34 Stadtkirche St. Peter und Paul
15 Henry-van-de-Velde-Bau (Bauhaus-Universität Weimar)	35 Stadtmuseum Weimar
16 Herz Jesu Kirche	36 Stadtschloss (bis 2023 geschlossen)
17 Herzogin Anna Amalia Bibliothek	37 Tempelherrenhaus
18 Historischer Friedhof, Fürstengruff	38 Weimar Haus
19 Russisch-orthodoxe Kirche	39 Wittumpalais



weimar
Kulturstadt Europas

Willkommen in Weimar



Thüringen
-entdecken.de

Ihr Ansprechpartner vor Ort

Tourist Information Weimar
Stadtführungen weimar card _Souvenirs
Museumstickets _Veranstaltungstickets
_kostenfreies W-LAN

Markt 10, 99423 Weimar
Telefon 03643 / 745-0, **Fax** 03643 / 745-420
E-Mail tourist-info@weimar.de
www.weimar.de

Öffnungszeiten
April bis Dezember: Montag bis Samstag 9.30 bis 18 Uhr
Sonn- und Feiertage 9.30 bis 14 Uhr
Januar bis März: Montag bis Freitag 9.30 bis 17 Uhr
Samstag, Sonn- und Feiertage 9.30 bis 14 Uhr

Öffentliche Stadtführungen*
täglich 10 und 14 Uhr
Treffpunkt und Tickets:
Tourist Information Weimar, Markt 10

* für Inhaber der weimar card gratis

Besuchen Sie uns online unter „Weimar erleben“.



Impressum
Herausgeber weimar GmbH – Gesellschaft für Wirtschaftsförderung, Kongress- und Tourismusservice
Texte Vanessa Berger, Kerstin Fürst, Uta Kühne, Mark Schmidt
Auflage September 2020
Fotos Katharina Brandt / Sammlung Gedenkstätte Buchenwald, Jens Hauspurg, Luca Klingele, Andre Mey, Thomas Müller, Michael Paech, Maik Schuck, Candy Weiz, Guido Werner, Klassik Stiftung Weimar, weimar GmbH
Gestaltung, Layout und Stadtplan www.werkraum-media.de

Papier aus nachhaltigen Quellen.

Willkommen in Weimar,

in der Residenzstadt in der Mitte Europas. Von hier aus traten Ideen und Kunstwerke ihren Weg in die Welt an. Heute schwingen die großen Namen der Vergangenheit immer mit: Goethe und Schiller. Bach und Liszt. Moderne und Bauhaus. Großzügige Parklandschaften, offene Plätze und kleine Gassen, die Dichterhäuser, Museen und Schlösser – europäische Kulturgeschichte auf engstem Raum versammelt und von der UNESCO mit dem Welterbtitel ausgezeichnet.

Doch bleibt sich Weimar auch in der Gegenwart treu. Bewegt, pulsierend, weltläufig – begeistert erleben die Besucher Kunst und Kultur, Musik und Geschichte, leichte Muse und junge Kreativität. Neben allem Glanz der Kulturstadt, sind es auch die Schattenseiten der Weimarer Geschichte, an die erinnert wird. Die Gedenkstätte auf dem Ettersberg widmet sich mit ihrer Ausstellung den Schrecken des Konzentrationslagers Buchenwald und den Abgründen von Ausgrenzung und Gewalt.

Entdecken Sie Weimar – eine Stadt mit vielen Facetten.



Das klassische Weimar

Insgesamt elf Ensembles gehören zum UNESCO-Welterbe „Klassisches Weimar“. Allen voran Goethes Wohnhaus, dessen original belassene Einrichtung und Ausstattung von der Dauerausstellung „Lebensfluten – Tatensturm“ ergänzt wird. Nur wenige hundert Meter entfernt erwartet Schillers letztes Wohnhaus die Besucher, das zwar weniger großzügig ist, aber ebenso authentisch vom Leben und Wirken des Dichters erzählt. Goethes Gartenhaus im Park an der Ilm entwickelte sich zu einem Wallfahrtsort der Goetheverehrer und ist heute, mit der ursprünglichen Farbigkeit und zum Teil mit originalen Möbeln des Dichters, zu besichtigen.

Nicht weniger beeindruckend ist die Herzogin Anna Amalia Bibliothek mit ihrem imposanten Rokokoaal, die Goethe einst geleitet hat, sowie das Goethe- und Schiller-Archiv, in dem das schriftliche Erbe vieler großer Literaten, Komponisten und Philosophen bewahrt wird. Die prächtigen Schlösser des Weimarer Fürstenhauses, darunter das Stadtschloss* und die Sommerresidenzen mit Schloss Tiefurt, Schloss Belvedere und ihren weitläufigen Parks laden zu einer Zeitreise durch die Weimarer Klassik ein. Alle diese Orte und Plätze prägen die Kulturstadt Weimar bis heute.

*Stadtschloss bis 2023 geschlossen

Unser Service

In der **Tourist Information Weimar** bieten wir Ihnen verschiedene öffentliche Stadt- und Parkrundgänge, ein umfangreiches Souvenirangebot sowie Tickets für Veranstaltungen.

Weimar erleben mit der weimar card



Lernen Sie Weimar bei einem kostenfreien Stadtrundgang der Tourist-Information kennen (alternativ können Sie einen iGuide ausleihen).

Nutzen Sie kostenfrei die Weimarer Stadtbusse.

Erhalten Sie freien Eintritt in mehr als 20 Sehenswürdigkeiten und Museen.

Die weimar card gilt ab der ersten Benutzung für 48 Stunden.



SCHLOSS BELVEDERE



HERZOGIN ANNA AMALIA BIBLIOTHEK, ROKOKOSAAL



GOETHES WOHNHAUS

Kultur erleben

Von der leichten Muse bis zur großen Kunst – in Weimar kommt jeder auf den Geschmack. Das Deutsche Nationaltheater Weimar zählt zu den wichtigsten und international beachteten Häusern Deutschlands. Mit der Staatskapelle Weimar beheimatet Weimar ein Spitzenorchester, das auch außerhalb Thüringens sehr gefragt ist. Mit den Thüringer Bachwochen gastiert das weltweit größte Festival barocker Musik jährlich in Weimar.

Zahlreiche Höhepunkte setzen Akzente im Weimarer Sommer: Theater auf großen und kleinen Bühnen, Konzerte in Festsälen und als Open Air, leichte Muse und kreative Szene. In Weimar tritt auf, was Rang und Namen hat oder jung und talentiert ist.



GOETHE-SCHILLER-DENKMAL VOR DEM DEUTSCHEN NATIONALTHEATER WEIMAR



BAUHAUS-MUSEUM WEIMAR



GOETHES WOHNHAUS



Mit dem politischen Neuanfang der Weimarer Republik entwickelte sich auch ein neues Verständnis für Kunst und Gestaltung. Das demokratische Umfeld jener Jahre führte zu einer gesellschaftlichen Vielfalt und Weltoffenheit, auf deren Nährboden unter anderem mit dem Bauhaus die bedeutendste Gestaltungsschule des 20. Jahrhunderts gedeihen konnte. Bis heute wirken die Ideen des Bauhauses in Formgestaltung und Architektur nach.

Der Beginn der Weimarer Moderne ist maßgeblich mit einer Person verknüpft: Harry Graf Kessler. Als Kunstmäzen setzt er sich für die Avantgarde ein und sorgt mit zeitgenössischen Ausstellungen für Aufsehen. So unterstützt er die Berufung Henry van de Veldes als Direktor an die Weimarer Kunstgewerbeschule. In der Stadt an der Ilm entsteht ein liberales und schöpferisches Klima, in dem sich Vertreter der damaligen Avantgarde die Klinke in die Hand gaben. Damit gehen von Weimar maßgebliche Impulse für den Durchbruch der westlichen Moderne in Deutschland aus.

Orte wie das Bauhaus-Museum Weimar, das Haus Am Horn, das Museum Neues Weimar, das Nietzsche-Archiv, aber auch das Stadtmuseum, das Nationaltheater, das ehemalige Gauforum, das Konzentrationslager Buchenwald oder das Haus der Weimarer Republik verbinden sich gemeinsam zu einer großen Erzählung des 20. Jahrhunderts. Revolutionäre Ideen und Meisterwerke in Kunst und Theater sind ebenso Teil dieser Geschichte wie die wenige Jahre später verübten grausamen Verbrechen an der Menschlichkeit durch die Nationalsozialisten.

Das Ende der Demokratie und Verfolgung

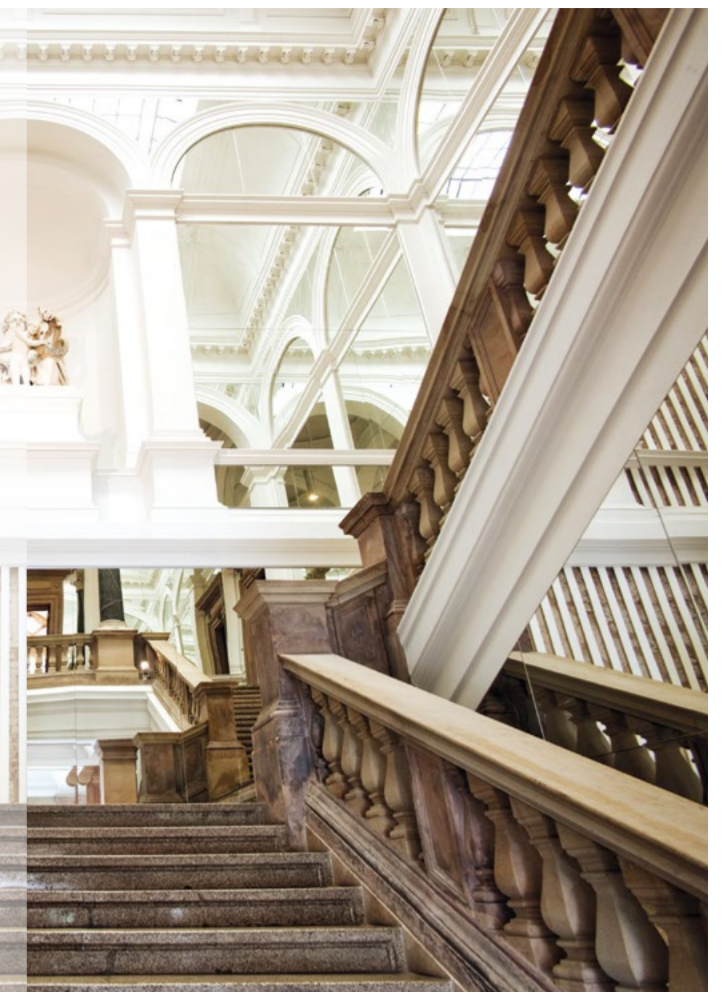
Den liberalen und demokratischen Ideen in der Weimarer Republik wirkten auch nationalistisch-totalitäre Überzeugungen entgegen, die sich politisch durchsetzten, mit dramatischen Folgen. Zeugnis für Gewalt und Verbrechen ist die Gedenkstätte des ehemaligen Konzentrationslagers Buchenwald auf dem Ettersberg. Jährlich kommen rund 500.000 Besucher aus aller Welt, um der Toten zu gedenken. Die Dauerausstellung im Kammergebäude des ehemaligen Konzentrationslagers erzählt eindrücklich an vielen Einzelschicksalen seine Geschichte.



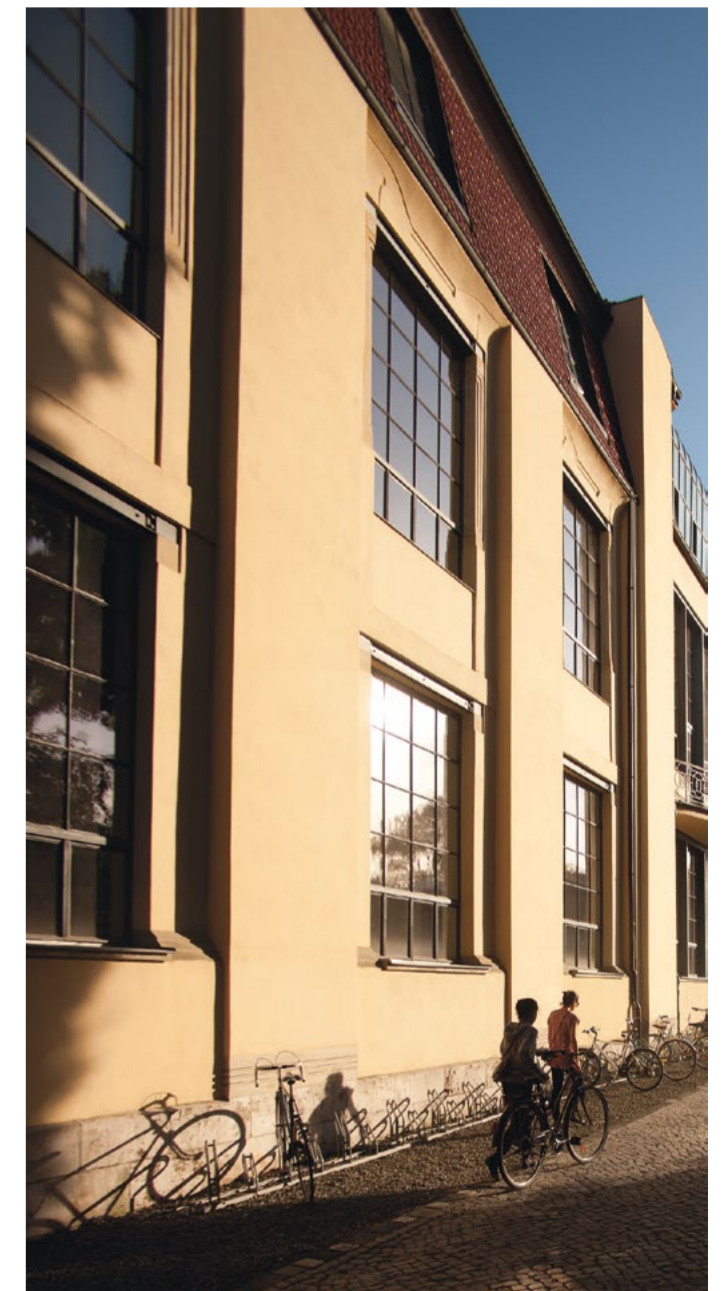
GEDENKSTÄTTE BUCHENWALD



HAUS DER WEIMARER REPUBLIK



MUSEUM NEUES WEIMAR



BAUHAUS-UNIVERSITÄT WEIMAR, HAUPTGEBÄUDE VON HENRY VAN DE VELDE



HAUS HOHE PAPPELN